

der vollen staatlichen Selbstständigkeit Hamburgs; sie bekämpft die centralistischen Bestrebungen. Sie erstrebt Pflege des Heimathums (Verfamille) und des Deimathrechts; mögliche Bekämpfung der Staatsgewalt auf die obrigkeitlichen Aufgaben; sie bekämpft die fortschreitende Verdrängung der persönlichen Freiheit, die Staatsallgewalt, den Militarismus und den Bureaucratismus. Sie erstrebt Wiederanbahnung der Gesellschaftsordnung auf berufständischer Grundlage und verwirft sowohl den demokratischen wie den Staats-Socialismus. Vorsitzender: S. Alpers, Heinrich Barth. 11. Versammlungen an jedem ersten Freitage des Monats (außer August und September) in Gossow's Clubhaus, Schauenburgerstr. 14.

Der Reichstagswahl-Verein von 1894 bezweckt, die hamburischen Reichstagswähler, welche in treuer Anhänglichkeit an Kaiser und Reich die freihandliche Entwicklung der öffentlichen Zustände und die Wohlfahrt Deutschlands erstreben, bei den Reichstagswahlen zu vereinen. Die Mitgliederzahl beträgt ca. 4000. Präses Ed. Jaakson. Geschäftsräume Bergstraße 26 I. Secretär J. Kiffer.

Verband Nordmark der deutschsozialen Partei. Vorsitzender: J. Maab, Generalsecretär u. M. d. R. Geschäftsstelle: Brennerstr. 71. Zahl der Mitglieder in den Hansestädten, Schleswig-Holstein und Hannover über 1200.

Religiöse Vereine.

Christlicher Verein Junger Männer zu Hamburg, Herdermarkt 29/31. Geschäftsstelle, Bes.- u. Unterhaltungszimmer, Bibliothek, Lesesaal und Blätterkorb, kostenfreie Stellenvermittlung (so weit möglich) und Wohnungs-Madams; Unterricht in Buchführung, Französisch, Englisch, Spanisch, Stenographie und Schönschreiben (bei genügender Beteiligung). Das Bes.-zimmer ist den ganzen Tag geöffnet.

Hambg. Protestanten-Verein. Zweigverein des Deutschen Protestantenvereins. Der Vorstand des letzten ist seit April 1896 Hamburg. Vorsitzender des deutschen Protestantenvereins und des hiesigen Vereins Dr. Hugo Krüsi.

Verein Christl. Junger Kaufleute zu Hamburg. Vereinsabende Dienstag 9 Uhr im Vereinslokal, Anicharplatz.

Jünglingsvereine, Evangelisch-lutherische. Die Hauptversammlungen finden Sonntags-Nachmittags und Abends statt, auch mehrmals in der Woche; jeder junge Mann kann als Gast theilnehmen. Es sind hauptsächlich folgende Vereine: Jünglings-Verein, "Freierabend" v. 1850; Wehrstr. 13/15, Präses Herr Voss. Deutscher-Hammerbrookter Jünglingsverein von 1875, Gemeindehaus in Rothenburgsort, neben der Thomas-Kirche, Präses Herr Voss. Jünglings-Verein "Bethanien", Uhlenhorst, Humboldtstr. 65, Präses Herr Schürmer. Jünglings-Verein "Brüderliebe", St. Pauli, Taafstr. 11, Präses Herr Kisting. Jünglings-Verein vor dem Dammthor, Eimsbüttel, Belle-Alliancestr. 57, Präses Herr Dreher. Jünglings-Verein St. Michaelis, Krantenkamp 2, Präses Herr Pastor Köhl. Jünglings-Verein in Hohenfelde-Vorgelbe, Baustr. 9, Präses Dr. Reimann. Jünglingsverein Dorn, Präses Herr Pastor Schetelig. Jünglings-Verein der Alsterdörfer Mäntzen, Präses Herr Pastor Strittner. Christlicher Verein junger Männer, Herdermarkt 29/31, Präses Herr Köhn. Männer- und Jünglings-Verein St. Anichar, Präses Herr Pastor Koopmann, Herr Pastor Olage. Männer- und Jünglings-Verein in Hamm, Gemeindehaus, Präses Herr Cand. v. d. Heyde. Männer- und Jünglings-Verein "Hoffnung", Marcuss-straße 23 P., Präses Herr Obermann.

Kirchlicher Verein. Begründet am 27. November 1895, bezweckt ein lebensvolles Betätigung des Vernehmthandes innerhalb der Landeskirche zu erheben und bestrickt zu diesem Zweck in Mittheilungsveranstaltungen laufende kirchliche Fragen und veranstaltet öffentliche Vorträge über Thematik des luth. Bekenntnisses u. dgl. Der Vorstand, welcher Vertretungsanmeldungen entgegennimmt, besteht aus den Herren Prof. Dr. Eub. uhen, Hauptlehrer Olage, Pastor Herr, Pastor Koopmann, Landgerichtsdirektor Dr. Riede (Vorsitzender) und Pastor Schetelig.

Männervereine, evangelisch-lutherische, bezwecken die Herstellung einer Verbindung christlicher Männer zu gemeinsamer gegenseitiger Erbauung, Betheiligung und Unterhaltung, sowie zur Förderung aller auf die Stärkung der evangelisch-lutherischen Kirche gerichteten Bestrebungen. Es bestehen folgende Vereine: Männerverein von 1876, Jacobstiftstr. 22, Präses Herr Hauptpastor von Broeder; St. Michaelis, Krantenkamp 2, Präses Herr Pastor Pantz; St. Anichar, Anicharplatz, Präses Herr Pastor Olage; Eimsbüttel, Vereinshaus, Belle-Alliancestr. 57, Präses Herr Dreher; Uhlenhorst-Barmbeck, Vereinshaus, Humboldtstr. 65, Präses Herr Schürmer; St. Pauli, Vereinshaus, Thalfstraße 11, Präses Herr Kisting; Hamm, Gemeindehaus Hammer Landstr. 131, Präses Herr Cand. v. d. Heyde. Deutscher-Hammerbrookter, Vereinshaus in Rothenburgsort, Präses Herr Voss. Hammerbrook, Vereinshaus Sachfenstr. 17, Präses Herr Timm. Winterhude-Eilenheim, am Hainberg, Präses Herr Pastor Schulze.

Der Verein des ev.-luth. Gottesdienstes in Hamburg, hat den Zweck, die lutherische Diaspora zu unterstützen in ihrer kirchlichen Roth. Vorsitzender: Pastor Meymann; Schriftführer Prof. Dr. Eub. Hoppe, Ritterstraße 153.

Norddeutscher Männer- und Jünglingsbund. Vereinigung sämtlicher evangel. Männer- u. Jünglings-Vereine u. Christi. Vereine junger Männer in Norddeutschland. Präses: Rechnungsrath Reinecke. Bundesagenten: August G. v. d. Heyde und Johannes Hofmann. Bureau: Koppel 1. Geöffnet von 10—1 u. 4—7 Uhr.

Sonntagschulen, oder richtiger "Kinder Gottesdienste", in welchen freiwillig sich versammelnden Kindern Biblische Geschichte erzählt

wird und dieselben auch im Gesange geübt werden, giebt es ca. 30 in Hamburg. In der Stiftskirche St. Georg Hil. Amfinsdstraße 15. Von den Herren Pastoren in St. Jacobi, St. Michaelis in den Kirchen St. Petri, in St. Georg, St. Nicolai, St. Pauli, Barmbeck, St. Johannis-Kirche, Hamm (J.), Dorn (Martin Capelle), Eilbek, Barmbeck, Eimsbüttel, St. Katharinen, St. Anichar, St. Gertrud, Rothenburgsort. Von den 12 Stadtmissionaren, welche der Verein für innere Mission für das in Districte eingetheilte städtische und vorstädtische Gebiet angestellt hat, halten 8 selbstständig Sonntags-Nachmittags einen Kindergottesdienst, als: für St. Nicolai, St. Petri u. St. Katharinen, Evang. Vereinshaus, Wehrstr. 13/15; im Hammerbrook: St. Matthaei, Sachfenstr. 17; in Eimsbüttel: Belle-Alliancestr. 57; in Hohenfelde-Vorgelbe: Baustr. 9; in Uhlenhorst: Humboldtstr. 65; in Barmbeck: Dechenstr. 14; für St. Pauli, im Vereinshaus Thalfstr. 11; in der Volksschule auf der Veddel; im Eilenheim in Winterhude. Außerdem werden in den Räumen der Jerusalem-Gemeinde in der Königstraße, von der englisch-reformierten Gemeinde in der Kirche am Johannisbollwerk und an noch einigen Orten Kindergottesdienste gehalten. — Diese "Kinder Gottesdienste" bezwecken nicht nur, die Kinder frühzeitig daran zu gewöhnen, den Gottesdienst am Sonntag zu besuchen und den Sonntag heilig zu halten, sondern auch die religiösen Wahrheiten in einer dem kindlichen Alter entsprechenden Weise darzubieten, unter Mitwirkung zahlreicher Helfer und Helferinnen. Auch werden im Laufe des Jahres gemeinsame Spaziergänge gemacht und zu Weihnachten hat jeder "Kindergottesdienst-Kreis" seine eigene Weihnachtsfeier.

Schach-Vereine.

Hamburger Schachclub, gegründet im Jahre 1830. Ehren-Präsident Dr. Antoine Reil, Vorsitzender Carl Egert. Zusammenkünfte Dienstag und Freitag, Abends 8 Uhr, im Patriottischen Gebäude.

Schachverein Palamedes von 1881. Der Verein bezweckt die Pflege, Förderung und Verbreitung des Schachspiels durch Einzelspiele, gemeinschaftliche Studien, Turniere, sowie durch freie Benutzung der Bibliothek seinen Mitgliedern Gelegenheit zu geben, sich praktisch und theoretisch im Schachspiel auszubilden. Vorsitzender: Wilhelm Eubr, Holtenauerstr. 3, Schriftführer: Franz Scharnberg, Schürferstr. 86. Vereinslokal: Restaurant Moje, Gr. Bleichen 12. I.

Schachclub „St. Georg“ von 1898. Spielabende jeden Dienstag von 9—11 Uhr bei Schmidt, Danzigerstr. 72. Gaste sind stets willkommen.

Schachclub St. Georg von 1898. Herren-Abtheilung: Spielabende jeden Donnerstag von 8 Uhr Abends an im St. Georg. Vereinshaus, Gr. Alter 45. Damen-Abtheilung: jeden Montag von 7½ bis 10½ Uhr Abends im Restaurant W. Eulmann, Gr. Alter 55, I. In beiden Abtheilungen sind Gaste stets willkommen und wird daselbst Unterricht kostenlos erteilt. Adresse des Vereins: Gr. Alter 45.

Salta-Club. Panmonia-Gesellschaftshaus, Hohe Bleichen 30.

Schüler-Vereine.

Bakmann-Verein. Vorsitzender E. Florin, Gänsemarkt 29. Versammlungen jeden 1. Dienstag im Monat, Abends 9 Uhr, Koth's Wintergarten, Neuerwall.

Humboldt-Verein von 1891. 1. Vorsitzender R. Bieder, Wohlvoersstr. 13. Vereinslokal Restaurant „Fremdland“, Gr. Bleichen 32. Versammlung jeden ersten Mittwoch im Monat.

Verbindung ehemaliger Schüler der Stiftungsschule von 1815 (Hamburg-St. Pauli). Vorsitzender Max Schurt, Rutenstr. 10. 11. Versammlung jeden 1. und 3. Sonntagsabend im Monat, Abends 9 Uhr im Vereinslokal: Restaurant Aug. Feine, Rutenstr. 105.

Verein früherer Bieberhäuser zu Hamburg. Abdr. Herbert Laren, Grannannstr. 63.

Verein ehemaliger Schüler der Glina'schen Schule. (R. V.) Versammlung monatlich zwei, den 2. und 4. Mittwoch, Neuerwall 72. 1. Vorsitzender Carl Heller, Krammstr. 6, 2. Vorsitzender S. Stegelmann, Dalmannstr. o. No.

Verein ehemaliger Schüler der Realschule St. Pauli. Vorsitzender Heinrich Hüttmann, Reimerschwieke 27. Vereinslokal Gr. Bleichen 32.

Verein ehemaliger Schüler der Realschule vor dem Lübeckthore. Vorsitzender Alb. Wilhelm, Sennestr. 9. Versammlungen jeden dritten Donnerstag im Monat, Steinbamm 103.

Verein ehemaliger Schüler der Stiftungsschule v. 1815. (Siehe auch unter Wohlthätigkeitsvereine).

Verein ehemaliger St. Nicolai-Kirchenschüler zu Hamburg von 1901. Begründet 24. Febr. 1901. 1. Vorsitzender Otto Schalmeyer jr., oben Vorgelbe 9, 2. Vorsitzender Hans Korth, Brennerstr. 7, I., Schachmeister Carl Schalmeyer, oben Vorgelbe 9; dieselben nehmen Anmeldungen zur Aufnahme entgegen. Einlocal: Karlsburg, Schopenhauer 1.

Verein ehemaliger Volksschüler von 1893. St. Pauli-Eimsbüttel. Vorsitzender Carl Thele, Amandastr. 56. Versammlungen jeden 1. Sonntagsabend im Monat, 9 Uhr, im Restaurant Thederau, neuer Herdermarkt 19.

Verein ehemaliger Volksschüler v. d. Volksthor v. 1898. Präses Ad. Rehn, Saugenzstr. 73. Versammlungen jeden 1. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Feldstr. 26 (Sachlacher-Junglingshaus).